

Wegleitung Stoffbuchhaltung

Stand vom 11. Januar 2017 / E. Thiébaud

Inhaltsverzeichnis:

Wegleitung Stoffbuchhaltung	1
Teil 1 - Allgemeines	2
Teil 2 – Eingabe der Daten im Toocy	5
(i) Seite „Geräte“	5
(ii) Seite „Schadstoffe“	6
(iii) Seite „Wertstoffe“	8
Teil 3: Anleitung Toocy; Recycler-Tool	11
1. Download	11
2. Installation	11
3. Der erste Programmstart	13
4. Der nächste Programmstart	16
5. Der erster Programmstart in folgenden Jahren	17
6. Wechsel der Sprache	17
7. Die Eingabe der Jahresdaten	18
8. Liste der Jahresdaten	26
9. Auswertungen erstellen	27
10. Transfer der Jahresdaten	28
11. Eingeben von zwei Betrieben (CH und Ausland)	29
12. Zerlegebetriebe	31

Teil 1 - Allgemeines

1. Für die Stoffflussaufzeichnungen ist ausschliesslich die unter der Leitung der Kontrollstellen von SWICO und SENS entwickelte Datenbank-Software Toocy zu benutzen, die über das sogenannte Recycler-Tool durch den Betrieb mit Daten gefüttert wird.
2. Die aktuellste Version dieses Recycler-Tools kann über das Internet heruntergeladen werden. Detailangaben zum Download, sowie der anschliessenden Installation und Nutzung dieses neuen Tools sind in Teil 3 dieser Wegleitung dokumentiert.
3. Das vollständige, sorgfältige und wahrheitsgetreue Ausfüllen der Mengen an verarbeiteten Geräten sowie den daraus resultierenden Fraktionen ist ein Vertragsbestandteil mit SWICO und/oder SENS. Sämtliche Informationen gemäss der nachfolgenden Anleitung sind dabei wie angegeben auszufüllen.
4. Die Verarbeitung von Elektro- und Elektronikgeräten ist innerhalb von Betrieben mit anderen Entsorgungstätigkeiten in Bezug auf die Aufzeichnung klar abzugrenzen. Die Wertstoff- und Abfallfraktionen sind innerhalb des Betriebes aufzuzeichnen bevor sie mit anderen Abfallkategorien vermischt werden.
5. Die Stoffflüsse der vertraglich gebundenen Zerlegebetriebe, sowie von Lohnverarbeitungen bei anderen Betrieben müssen vollständig im Aufzeichnungssystem des SWICO-/SENS-Vertragspartners integriert werden. Für die Zerlegebetriebe gelten dieselben Aufzeichnungspflichten wie für die Vertragspartner. Selbst wenn der Vertragspartner mehrere Standorte hat, so ist er verpflichtet für alle Standorte zusammen eine einzige Aufzeichnung einzureichen (Siehe Abbildung 1 für die Stoffflusserfassung im SENS-System).
6. Vertragspartner, welche entgegengenommene Geräte im Ausland verarbeiten lassen, **füllen für die Aktivitäten in der Schweiz sowie im Ausland zwei separate Stoffflüsse aus**. Sie erhalten hierfür zwei unterschiedliche Login-Datensätze (Login-Name und Passwort). Der Transport zur Verarbeitungsanlage im Ausland wird als Output in den Daten für den Schweizer Teil eingetragen.
7. Die Zahlen sind verbindlich. Jede Zahl muss vom Vertragspartner auf Verlangen der Kontrollstelle offengelegt werden, d.h. mit Waagscheinen, Lieferscheinen, Rechnungen oder anderen Begleitpapieren dokumentiert werden können. Die Dokumente müssen eine Mengenangabe, das Datum sowie die Namen der Empfänger und Lieferanten enthalten.
8. Die Stoffflussdaten müssen einmal jährlich ausgefüllt und **bis spätestens Ende Februar** an die Kontrollstelle eingereicht werden (via Button „Jahresdaten transferieren“ innerhalb des Recycler-Tools). Aufzeichnungsperiode ist das Kalenderjahr. **Mit dem Button „Jahresdaten transferieren“ bestätigt der Betrieb, dass die Daten durch den Verantwortlichen freigegeben sind.**
9. Alle Angaben sind in kg zu machen. Diejenigen Gerätekategorien, die in Stückzahlen erfasst und aufgezeichnet werden, sind umzurechnen. Die dafür gültigen Durchschnitts-Stückgewichte werden beim Aktualisieren der Stammdaten jeweils ins Recycler-Tool heruntergeladen und auf der Seite „Jahresdaten“ angezeigt. Betriebsspezifische Stückgewichte für die Kategorien Haushalts-Grossgeräte und/oder Kühl-, Klima- und Gefriergeräte sind zulässig, sofern deren Ermittlung auf Verlangen dokumentiert werden kann. Inputs und Outputs sind alle zu wägen und dürfen nicht berechnet werden. Leere Felder gelten als Null.
10. Auf der Seite „Jahresdaten“ werden die allgemeinen Angaben zum Betrieb eingetragen. Ebenfalls hier werden Angaben betreffend der Art der Erfassung der Haushalt-Grossgeräte sowie der Kühl-, Klima- und Gefriergeräte eingetragen. Ausländische Verarbeiter geben auf dieser Seite zusätzlich auch die Inputmenge der Geräte aus der Schweiz an. Ausländische Leuchtmittel-Verarbeiter müssen zudem den Anteil an stabförmigen Leuchtmitteln an der Inputmenge der Leuchtmittel aus der Schweiz angeben.

11. Zusätzlich zu den von den Systembetreibern SWICO und SENS geforderten Anmeldungen und Mutationen von Zerlegebetrieben sind im Toocy die entsprechenden Informationen **laufend** einzutragen und zu transferieren. Dabei werden SWICO und SENS automatisch per E-Mail benachrichtigt. Werden neue Betriebe eingegeben, gelten diese als "beantragt". Nach bestandem Erstaudit durch die Kontrollstelle wird der Status vom Administrator auf "bewilligt" gesetzt.
12. Sämtliche Stoffflussaufzeichnungen werden durch die Kontrollstelle von SWICO und SENS kontrolliert. Die Kontrolle umfasst im Minimum folgendes:
 - Zeitpunkt der Abgabe der Daten
 - Differenz zwischen der Summe von allen Eingängen und Lagerbeständen am Anfang (100%) sowie der Summe aus allen Ausgängen und Lagerbeständen am Ende der Aufzeichnungsperiode
 - Plausibilität der Daten
 - Übereinstimmung Lager Ende Vorjahr mit Lager anfangs Berichtsjahr
 - Eintrag/Aktualisierung der Zerlegebetriebsliste
 - Vergleich mit den Abrechnungen von SWICO und SENS
 - Benchmarks für das Rating gemäss den Verträgen mit SWICO und SENS

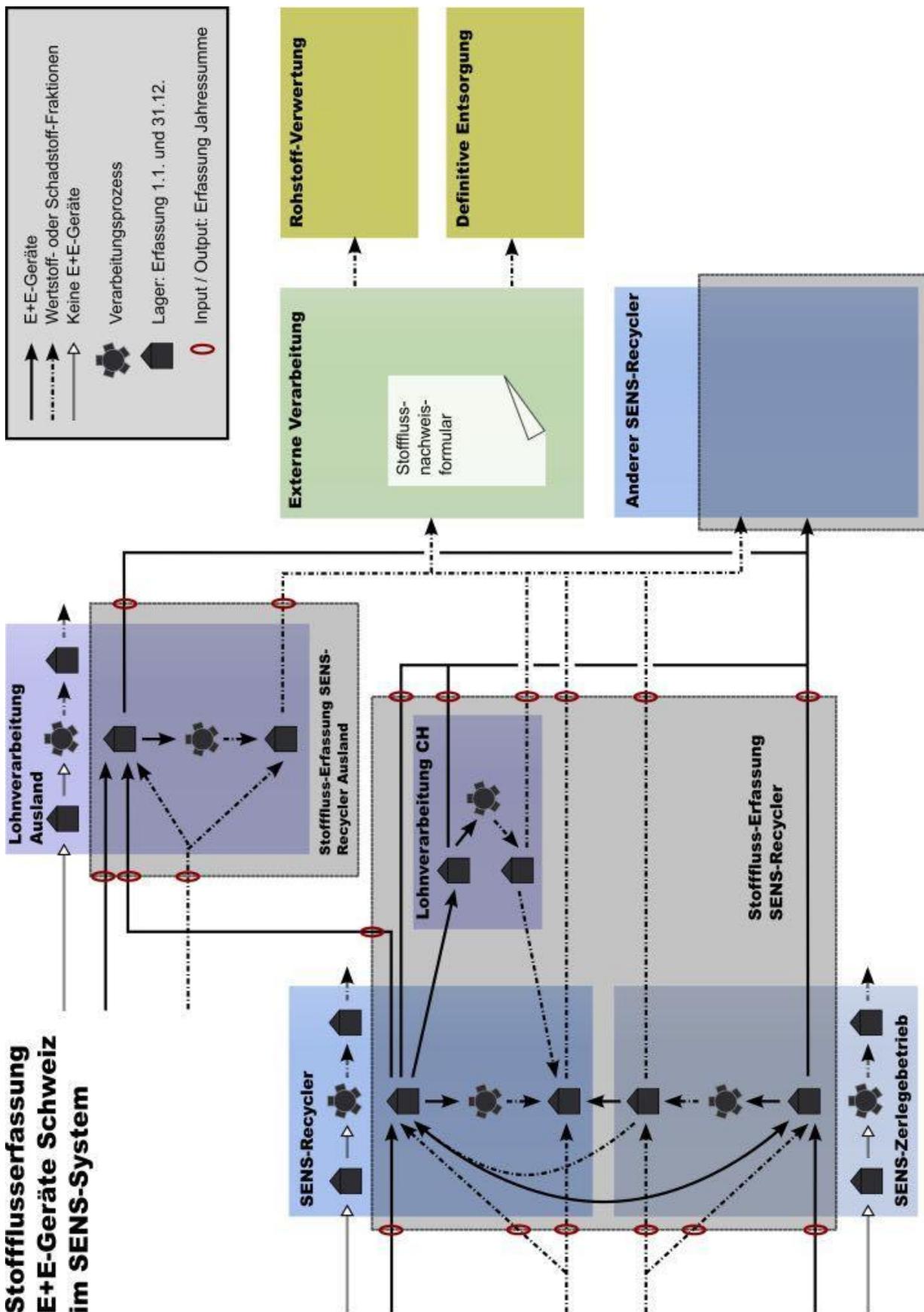


Abbildung 1: Stoffflusserfassung E+E-Geräte im SENS-System

Teil 2 – Eingabe der Daten im Toocy

(i) Seite „Geräte“

13. Auf dieser Seite sind ganze Geräte, d.h. Geräte, an denen keine physischen Veränderungen vorgenommen wurden, aufzuzeichnen. Vorsortierte Geräte gelten auch als ganze Geräte. Schadstoffentfrachtete, sowie auch nur teilweise schadstoffentfrachtete Geräte gelten nicht mehr als ganze Geräte und sind auf der Seite „Wertstoffe“ zu erfassen und entsprechend zu bezeichnen.
14. Die Aufteilung erfolgt anhand der von SWICO und SENS unterschiedenen Kategorien an Geräten. Es gibt keine „gemischte“ Gerätekategorie – sämtliche Inputmengen müssen einer der verschiedenen aufgeführten Kategorien zugeordnet werden. Dabei werden Leuchten zusammen mit Spielwaren, Bau- und Hobbygeräten sowie Haushalt-Kleingeräten als Summe in der Kategorie „Haushalt-Kleingeräten“ (G22) erfasst. Eine Unterscheidung bei den Kühlgeräten (inklusive Industrie-Kühlgeräte der SENS-Kategorien 100310, 100320) wird nur von Recyclern von Kühlgeräten verlangt – alle übrigen Betriebe tragen die totale Menge solcher Geräte in die Kategorie „Kühl-, Klima- und Gefriergeräte“ (G23) ein. Ähnlich bei den Leuchtmitteln – eine Unterscheidung wird von den Recyclern von Leuchtmitteln verlangt. Diese müssen sowohl stabförmige/nicht-stabförmige Leuchtmittel (G241/242), Leuchten (G25) wie auch Vorschaltgeräte (G26) separat ausweisen – alle übrigen Betriebe tragen die totale Menge in die Kategorie „Leuchtmittel“ (G24) ein. Bei den Photovoltaik-Modulen ist die Kategorie G3 zu nutzen, unter G31 ist der Anteil der schadstoffhaltigen Module anzugeben.
15. Die Kategorie „Übrige Geräte“ (G9) ist für alle elektronischen Geräte reserviert, auf denen keine vorgezogene Recyclinggebühr erhoben wird. Eine exakte Erfassung ist hier obligatorisch, sofern deren Schadstoff- oder Wertstofffraktionen innerhalb des Systems mit denjenigen der übrigen SWICO-/SENS- Gerätekategorien vermischt werden.
16. Erfasst werden die Lagermengen am 1.1. des Jahres, die Inputs und die Outputs während dem Jahr sowie die Lagermengen am 31.12. des Jahres. Genauere Angaben, wie diese verschiedenen Daten ins Recycler-Tool einzugeben sind, finden Sie in Teil 3 dieses Dokuments.
17. Beim Input von ganzen Geräten sind Weitergaben von anderen SWICO-/SENS-Recyclingbetrieben für jeden Recyclingbetrieb getrennt aufzuführen. Die übrigen Inputs (inkl. Anlieferungen von SWICO-/SENS-Sammelstellen) können als Summe unter dem Stichwort „Diverse“ (im Feld Name) eingetragen werden (reine Leuchtmittel-Recycler führen nur die Weitergaben von anderen Leuchtmittel-Recyclern getrennt auf – die übrigen SWICO-/SENS-Betriebe gelten als Sammelstellen – analoges gilt auch für reine Kühlgeräte-Recycler).
18. Bei den Outputs von ganzen Geräten sind die jeweiligen Abnehmer mit Namen, VeVA-Nummer (soweit vorhanden/bekannt), Ort und Land zu bezeichnen, so dass eine Identifikation im juristischen Sinne eindeutig möglich ist. Der Punkt "Bewilligungsstatus des Abnehmers" ist dabei zwingend aus den vorhandenen Möglichkeiten anzugeben. Der Vertragspartner ist hier verpflichtet, zu prüfen, ob der jeweilige Abnehmer zur Entgegennahme der entsprechenden Art von Geräten auch autorisiert ist.



(ii) Seite „Schadstoffe“

19. Die Mengeneinträge der Schadstoffe aus der Zerlegung und Bearbeitung von elektrischen und elektronischen Geräten erfolgen auf der Seite „Schadstoffe“. Hier sind sowohl beim Input als auch beim Output alle Schadstofffraktionen und Sonderabfälle aus der Zerlegung und Bearbeitung von elektrischen und elektronischen Geräten aufzuführen.
20. Erfasst werden die Lagermengen am 1.1. des Jahres, die Inputs und die Outputs während dem Jahr sowie die Lagermengen am 31.12. des Jahres. Genauere Angaben, wie diese verschiedenen Daten ins Recycler-Tool einzugeben sind, finden Sie in Teil 3 dieses Dokuments.
21. Beim Input sind grundsätzlich nur Mengen von Drittfirmen aus der Zerlegung und Aufarbeitung von elektrischen und elektronischen Geräten aufzuzeichnen. Werden Mengen aus anderer Herkunft jedoch mit diesen gemischt oder ist ihre Herkunft nicht eindeutig zu identifizieren, so sind diese ebenfalls aufzuzeichnen. Dabei sind die Inputs von anderen SWICO-/SENS-Recyclingbetrieben für jeden Recyclingbetrieb getrennt aufzuführen. Alle Inputs von weiteren Firmen können als Summe unter dem Stichwort „Diverse“ (im Feld Name) eingetragen werden.
22. Bei den Outputs sind die jeweiligen Abnehmer mit Namen, VeVA-Nummer (soweit vorhanden/bekannt), Ort und Land zu bezeichnen, so dass eine Identifikation im juristischen Sinne eindeutig möglich ist. Leuchtmittel-Verarbeiter müssen dabei jeweils die Verwertungsart in Zahlenwerten angeben – wobei die Summe von „stoffliche Verwertung“, „energetische Verwertung“ und „Entsorgung“ den Wert 100 (%) ergeben muss. Alle übrigen Vertragspartner müssen nur die Verwertungsart durch aktivieren von einem/mehreren dieser drei Felder ausfüllen.
23. Der Punkt "Entsorgungsnachweis" ist für jeden Output zwingend aus den vorhandenen Möglichkeiten anzugeben. Der Vertragspartner ist verpflichtet, zu prüfen, ob der Abnehmer zur Entgegennahme der jeweiligen Fraktion autorisiert ist. Diese Prüfung ist auf Verlangen zu dokumentieren. Keinen speziellen Entsorgungsnachweis erfordern Fraktionen, die an inländische Kehricht- oder Sondermüllverbrennungsanlagen abgegeben werden, sowie Fraktionen, welche an andere SWICO- oder SENS-Vertragspartner geliefert werden.
24. In den einzelnen Kategorien sind die folgenden Fraktionen einzutragen:
 - **Batterien (S111, S112):** Zu unterscheiden ist zwischen trockenen und Flüssig-Batterien. Dabei ist Trocken= alle Typen von Trockenbatterien wie NiCd, NiMH, Li-Akku, Alkaline, Knopfzellen, etc. – Flüssig= alle Flüssigbatterien, aber keine Autobatterien!
 - **Kondensatoren (S121 bis S124):** Als PCB-frei dürfen dabei nur diejenigen Kondensatoren separat erfasst werden, die gemäss den einschlägigen Richtlinien und Verzeichnissen eindeutig als solche identifiziert wurden. Kondensatoren aus Kühlgeräten und Leuchten sind in den dafür speziell vorgesehenen Kategorien (Kondensatoren aus Kühlgeräten, Kondensatoren aus Leuchten) einzutragen. Hierbei wird keine Unterscheidung in PCB-haltig und -frei gemacht.
 - **Hg-haltige Teile (S131-S134, S141-S142):** Je nachdem, ob das Hg separat oder als Hg-haltige Bauteile gesammelt wird, muss die Menge in die entsprechende Kategorie eingetragen werden. Für Hg-haltige Schalter aus Kühlgeräten gibt es eine eigene Kategorie. Entsprechende Mengen sind nur dort einzutragen. Für die Leuchtmittel sind verschiedene Kategorien von Hg-haltige Fraktionen unterschieden. Wiederum sind die Mengen nur dort einzutragen.
 - **Leuchtschichten (S151, S152):** Je nach Herkunft der Leuchtschicht / des Leuchtpulvers (d.h. Bildröhren resp. Leuchtmittel), ist es in die entsprechende Kategorie einzutragen.
 - **Getterpillen (S161, S162):** Je nachdem, ob Getterpillen separat oder als gesamte Hälse der Bildröhren gesammelt werden, muss die Menge in die entsprechende Kategorie eingetragen werden.

- **Selentrommeln (S171, S172):** Je nachdem, ob die Se-haltige Schicht separat oder die Selentrommeln als ganzes gesammelt werden, muss die Menge in die entsprechende Kategorie eingetragen werden.
- **Asbest (S181, S182):** Je nachdem, ob Asbest separat oder als Asbest-haltige Bauteile gesammelt wird, muss die Menge in die entsprechende Kategorie eingetragen werden.
- **FCKW/HC Stufe 1 (S191) / FCKW/HC Stufe 2 (S192) / Öl, aus Kühlgeräten (S202) / Ammoniak (NH₃) (S21):** die entnommenen Mengen an Kühlmitteln etc. werden in die entsprechenden Kategorien eingetragen.
- **Öl (S201):** Öle aus Radiatoren, die gesammelt werden, sollen als Menge in diese Kategorie eingetragen werden.
- **Bleihaltige Teile, aus Photovoltaik (S300):** Bleihaltige Teile, die gesammelt werden, sollen als Menge in diese Kategorie eingetragen werden.
- **Interne Zwischenfraktionen (an Lager) (S98):** Für die Verwerter von Leuchtmitteln, welche gewisse Verarbeitungsschritte batchweise ausführen, besteht die Möglichkeit, interne Zwischenfraktionen im Lager in dieser Kategorie aufzuführen.
- **Andere schadstoffhaltige Rückstände (S99):** Weitere, nicht explizit aufgeführte Schadstoffe sind in dieser Kategorie einzutragen. Als solche schadstoffhaltige Rückstände können beispielsweise Flüssigkeiten oder Filterstäube; Fotoleitertrommeln mit weiteren Schadstoffbeschichtungen, Rauchmelder oder andere Systemteile mit radioaktiven Substanzen angesehen werden. Beim Output sind Einträge in dieser letzten Kategorie im Feld „Bemerkungen“ zu präzisieren.



(iii) Seite „Wertstoffe“

25. Die Mengeneinträge der Wert- und Neutralstoffe aus der Zerlegung und Bearbeitung von elektrischen und elektronischen Geräten erfolgen auf der Seite „Wertstoffe“. Hier sind sowohl beim Input als auch beim Output alle Neutral- und Wertstoffe aus der Zerlegung und Bearbeitung von elektrischen und elektronischen Geräten aufzuführen.
26. Erfasst werden die Lagermengen am 1.1. des Jahres, die Inputs und die Outputs während dem Jahr sowie die Lagermengen am 31.12. des Jahres. Genauere Angaben, wie diese verschiedenen Daten ins Recycler-Tool einzugeben sind, finden Sie in Teil 3 dieses Dokuments.
27. Beim Input sind grundsätzlich nur Mengen von Drittfirmen aus der Zerlegung und Aufarbeitung von elektrischen und elektronischen Geräten aufzuzeichnen (Ausnahme: reine Metallfraktion – diese ist nicht aufzuführen). Werden Mengen aus anderer Herkunft jedoch mit diesen gemischt oder ist ihre Herkunft nicht eindeutig zu identifizieren, so sind diese ebenfalls aufzuzeichnen. Dabei sind die Inputs von anderen SWICO-/SENS-Recyclingbetrieben für jeden Recyclingbetrieb getrennt aufzuführen. Alle Inputs von weiteren Firmen können als Summe unter dem Stichwort „Diverse“ (im Feld Name) eingetragen werden.
28. Bei den Outputs sind die jeweiligen Abnehmer mit Namen, VeVA-Nummer (soweit vorhanden/bekannt), Ort und Land zu bezeichnen, so dass eine Identifikation im juristischen Sinne eindeutig möglich ist. Bei den Metallfraktionen können die verschiedenen Metallhütten und anderen Verwertungsbetriebe zusammengefasst als Summe unter dem Stichwort „Diverse“ (im Feld Name) eingetragen werden. Leuchtmittel-Verarbeiter müssen dabei bei jedem Output die Verwertungsart in Zahlenwerten angeben – wobei die Summe von „stoffliche Verwertung“, „energetische Verwertung“ und „Entsorgung“ den Wert 100 (%) ergeben muss. Alle übrigen Vertragspartner müssen nur die Verwertungsart durch aktivieren von einem/mehreren dieser drei Felder ausfüllen.
29. Der Punkt "Entsorgungsnachweis" ist für jeden Output zwingend aus den vorhandenen Möglichkeiten anzugeben. Der Vertragspartner ist verpflichtet, zu prüfen, ob der Abnehmer zur Entgegennahme der jeweiligen Fraktion autorisiert ist. Diese Prüfung ist auf Verlangen zu dokumentieren. Keine speziellen Entsorgungsnachweise erfordern Fraktionen, die an inländische Kehrlichtverbrennungsanlagen abgegeben werden, nicht notifizierungspflichtige Metallfraktionen, die direkt in die metallische Verwertung gelangen, sowie Fraktionen, welche an andere SWICO- oder SENS-Vertragspartner geliefert werden.
30. In den einzelnen Kategorien sind die folgenden Fraktionen einzutragen:
- **Geräte, schadstoffentfrachtet (W113, W114, W115):**
 - W113 schadstoffentfrachtete Haushalt-Grossgeräte SENS
 - W114 schadstoffentfrachtete Haushalt-Kleingeräte SENS
 - W115 schadstoffentfrachtetes Swico-Material

welche an einen anderen Betrieb zur Weiterverarbeitung (i.allg. zum Shreddern) gehen, werden in diesen Kategorien eingetragen. Ausgenommen von dieser Regelung ist die Weitergabe von schadstoffentfrachteten Geräten an einen Lohnverarbeiter – davon werden erst die resultierenden Fraktionen aufgeführt (siehe auch Punkt 5). Kühlgeräte, welche bereits die Stufe1 durchlaufen haben, aber noch an Lager sind, sind als schadstoffentfrachtete Geräte ins Lager einzubuchen.

SWICO/SENS-DEFINITION „schadstoffentfrachtete Geräte:

„Ein elektrisches oder elektronisches Gerät untersteht der VREG solange wie die Kabel, die Elektronik oder besonders schadstoffhaltige Komponenten noch darin enthalten sind. Blosser Karkassen aus Metall – ohne Kabel, Kunststoffen oder Holz – sind so genannte „Altstoffe“ und unterstehen nicht mehr der VREG.“

- **Kompressoren (W12):** die ganzen Kompressoren aus den Kühlgeräten werden in dieser Kategorie erfasst.
- **Metalle (W131-W133, W135):** sämtlichen Metalle (Fe, Al, Cu – auch aus Kabeln, etc.), welche direkt oder indirekt an die Metallverarbeitungsbetriebe gehen, werden in dieser Kategorie eingetragen. Eine Unterscheidung in die einzelnen Metalle wird nicht gemacht. Metalle aus der Verarbeitung von Kühlgeräten, Leuchtmitteln und Leuchten sind in den dafür speziell vorgesehenen Kategorien einzutragen.
- **Aluminium-Glas-Gemisch, aus Leuchtmitteln (W134):** In dieser Kategorie werden Gemische von Aluminium und Glas aus der Leuchtmittel-Verarbeitung eingetragen.
- **Kunststoff-Metall-Gemische (W141-144):** In Kategorie „... zur Auftrennung“ (W141) werden jene Metall-Kunststoff-Gemische aufgeführt, welche in einem nachfolgenden Verarbeitungsschritt (wie z.B. Schwimm-Sink-Verfahren, Resh mit erhöhtem Metallgehalt zur Rückgewinnung, etc.) weiter aufgetrennt werden. In die Kategorie „... zur Verbrennung“ (W142) werden jene Metall-Kunststoff-Gemische (Resh u.ä.) aufgeführt, welche als solche in einer Kehrichtverbrennungsanlage entsorgt werden. Kunststoff-Metall-Gemische aus der Verarbeitung von Kühlgeräten und Leuchtmitteln sind in den dafür speziell vorgesehenen Kategorien einzutragen.
- **Kunststoff (W151-W153):** Hier werden nur reine Kunststoff-Fraktionen eingetragen – je nach Art und Herkunft der Kunststoffe (allgemein, allgemein aus Kühlgeräten, PUR aus Kühlgeräten) werden sie in die entsprechende Kategorie eingetragen.
- **Kabel (W161-W163):** Hier werden nur die ganzen Kabel eingetragen – wobei die Kabel aus Kühlgeräten und Leuchten in einer speziellen Kategorie einzutragen sind. Ein Betrieb, welcher Kabel selber verarbeitet, trägt die dabei gewonnenen Fraktionen in die zutreffenden Spalten im Bereich Metalle, Kunststoffe (siehe oben) ein.
- Tonerkartuschen/(Farb-)Toner (W17)
- **Leiterplatten (W18):** Hierunter sind alle Arten von Qualitäten gemeinsam aufzuführen. Eine weitergehende Unterteilung in die verschiedenen Klassen erfolgt nicht. Ebenso erfolgt keine Unterscheidung betreffend Herkunft der Leiterplatten.
- **LCD-Anzeigen (W191, W192):** Je nachdem, ob die Flüssigkristall-Anzeige alleine, oder die gesamten LCD-Bildschirme gesammelt werden, muss die Menge in die entsprechende Spalte eingetragen werden.
- **Bildröhren (W201-W203):** Das Bildröhrenglas ist entweder als Gesamtfraktion oder in Front- und Konusglas separiert aufzuzeichnen.
- **Glas (W221-W225):** Glasfraktionen, welche nicht aus den Bildröhren stammen (und damit nicht in die Kategorien W201-W203 passen) sind hier einzutragen. Für Glas aus Kühlgeräten, sowie Glas aus übrigen Geräten (ohne Leuchtmittel!) stehen entsprechende Kategorien zur Verfügung. Beim Glas aus Leuchtmitteln werden die folgenden Kriterien zum richtigen Eintrag beigezogen:
 - **Recyclingglas, aus Leuchtmitteln (W222):** Glasanteile, welche in eine direkte stoffliche Verwertung gehen.

- **Mischglas, aus Leuchtmitteln (W223):** Glasanteile, welche nicht in eine stoffliche Verwertung gehen.
- Hartglas, aus Hochdrucklampen (W224)



- **Photovoltaik Wertstoffe (W330-W334, W994):** Diverse Wertstoffe aus Photovoltaik-Modulen werden in diesen Kategorien eingetragen.
- **Übrige Stoffe (W991-W993):** In dieser Spalte sind alle übrigen Materialien wie z.B. Holz, Fensterglas, Keramikteile, Karton oder Verpackungsmaterialien aufzuführen. Solche übrige Materialien aus der Verarbeitung von Kühlgeräten und Leuchtmitteln sind in den dafür speziell vorgesehenen Kategorien einzutragen.

Teil 3: Anleitung Toocy; Recycler-Tool

1. Download



Die neueste Version des Recycler-Tools können Sie herunterladen unter:

<http://www.wahli-software.ch/toocy/>

Klicken Sie je nach Ihrem Betriebssystem auf den entsprechenden Link und speichern Sie die .exe-Datei:

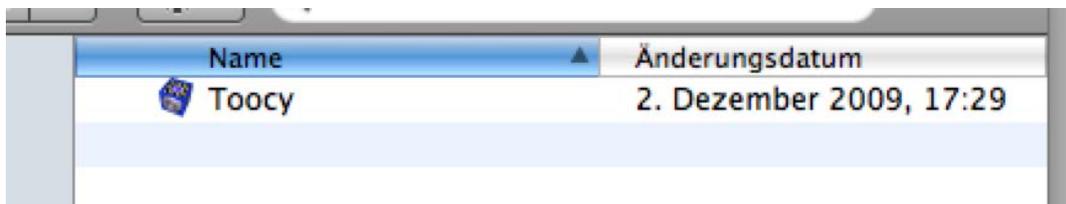


2. Installation

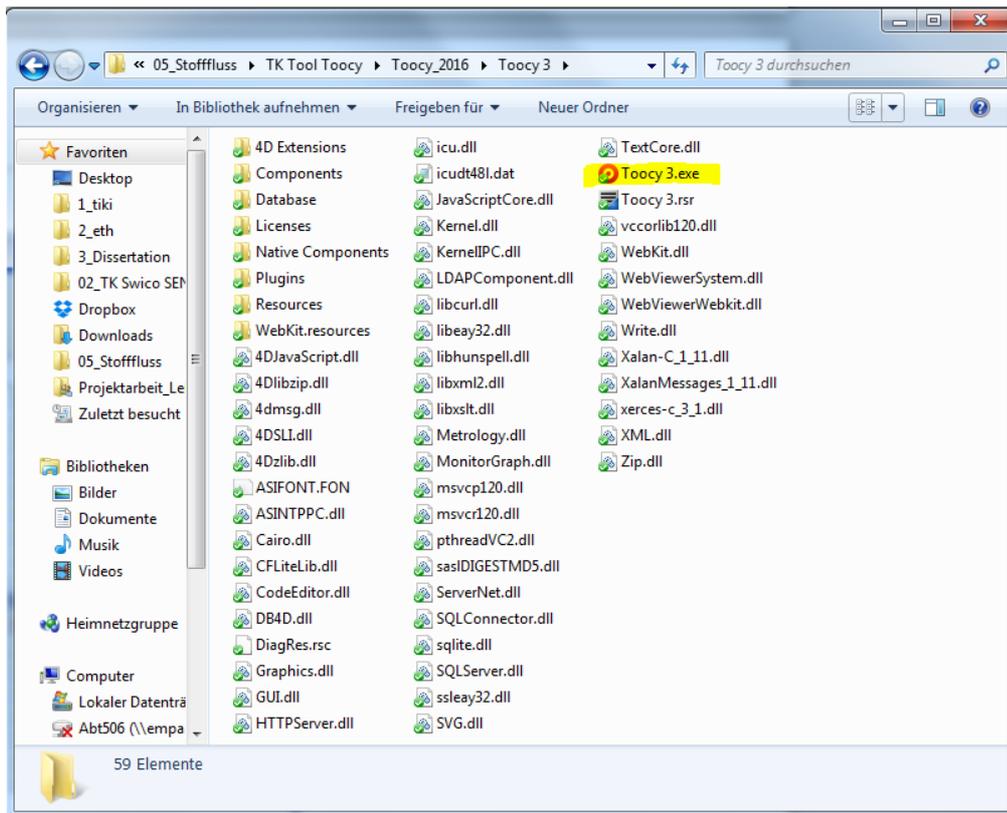


Durch Doppelklicken der heruntergeladenen Datei können Sie das Recycler-Tool installieren. Wählen Sie den Ort, wo Sie das Programm installieren wollen.

Mac OS X: sie erhalten das Programm **Toocy**:

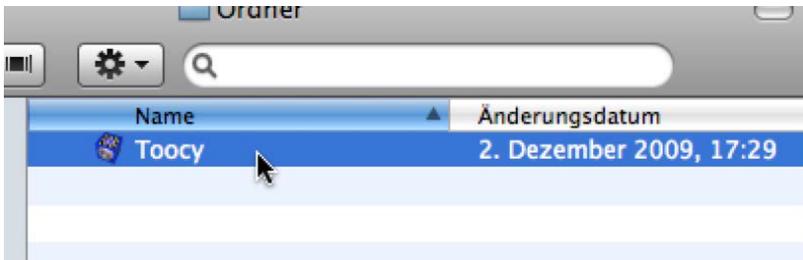


Windows: Am Speicherort wird ein Ordner **Toocy 3** und ein Ordner **Toocy Daten** installiert. Im Ordner **Toocy 3** befindet sich das Programm **Toocy 3.exe** und verschiedene andere Dateien:



3. Der erste Programmstart

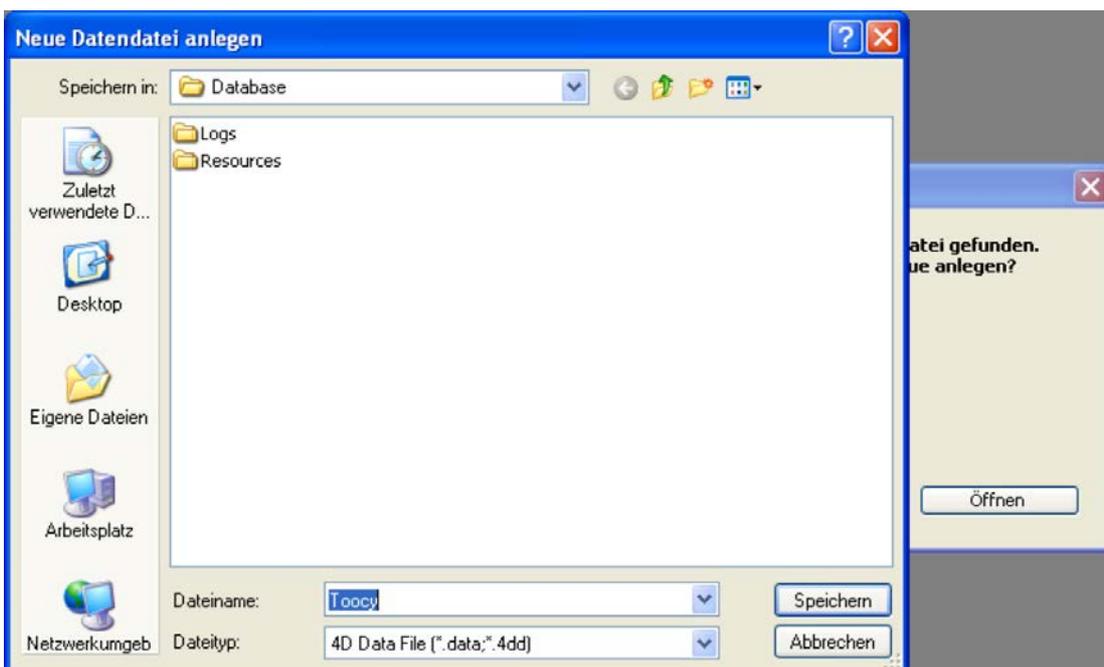
Das Programm wird mit Doppelklick auf das Programm **Toocy** bzw. **Toocy.exe** im oben erwähnten Ordner gestartet:



Nach dem ersten Start fragt das Programm nach einer Datendatei.



Da noch keine besteht, klicken Sie auf die Taste **Erzeugen**. Das Programm fragt dann, wo Sie die neue Datendatei anlegen wollen:

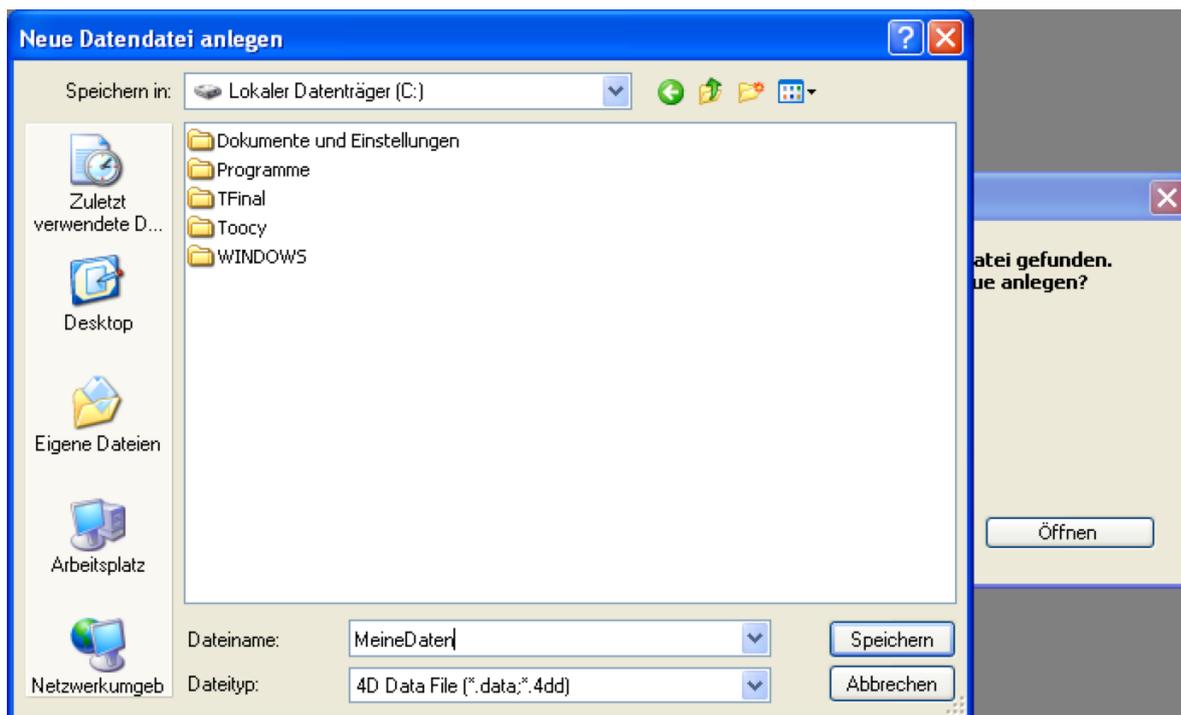


Achtung:

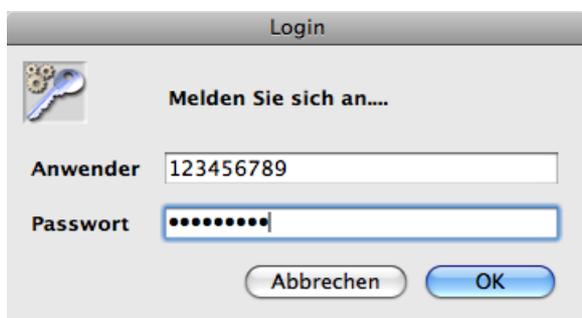
Nun ist es wichtig, dass Sie die Datendatei nicht neben dem Programm Toocy (Mac) bzw. dem Programmordner Toocy (Windows) speichern. Sonst besteht die Gefahr, dass Sie bei einem Update des Programms die Datendatei versehentlich löschen!

Besser ist es, wenn Sie sonstwo auf der Harddisk speichern, z.B. im Ordner „Dokumente“ (Mac) oder „Dokumente“ (Windows) oder in einem neuen Ordner „Stoffbuchhaltung“.

Nun können Sie einen beliebigen Namen für die Datendatei eingeben:



Wenn die neue Datendatei gespeichert ist, so müssen Sie sich mit Ihrem **Anwendernamen** und **Passwort** einloggen:



Nach dem Neuanlegen der Datendatei fehlen die **Stammdaten**. Das Programm verbindet sich deshalb automatisch mit dem Toocy-Server und kopiert die aktuellen Stammdaten:

4. Der nächste Programmstart

Beim nächsten Starten des Programms verwendet es automatisch die Datendatei, die Sie zuletzt verwendet haben. Erst wenn Sie sie auf der Harddisk verschieben, müssen Sie sie neu auswählen.

Den **Pfad zum geöffneten Datendokument** sehen Sie unten im Fenster des Recycling-Tools.

In der Mitte auf der linken Seite dieses Fensters wird die **aktuelle Version** des Datendokumentes gezeigt.



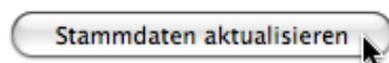
5. Der erster Programmstart in folgenden Jahren

In den folgenden Jahren können Sie die aktuellen Stammdaten vom Server laden. Mit der folgenden Taste können Sie prüfen, ob Sie sich mit dem Server verbinden können:



Gelingt dies nicht, so liegt das meistens daran, dass der Port 443 nicht geöffnet ist. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Netzwerk-Verantwortlichen.

Wenn die Verbindung besteht, so können Sie die Stammdaten über die Taste **Stammdaten aktualisieren** aktualisieren:

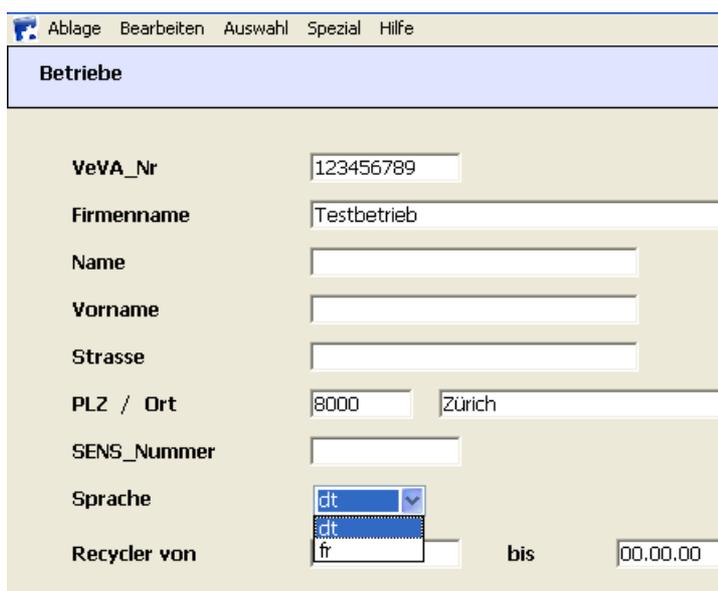


Das Programm verbindet sich dann automatisch mit dem Toocy-Server und prüft, ob neuere Stammdaten vorhanden sind. Falls dies der Fall ist, werden diese auf das Recycler-Tool übertragen. Die Aktualisierung muss vor dem Eingeben neuer Daten erfolgen.

WICHTIG: Klicken Sie **NICHT** den Knopf "Stammdaten aktualisieren" wenn Sie bereits Daten neu eingegeben, diese aber noch nicht transferiert haben. Ihre neu eingegebenen Daten werden ansonsten gelöscht!

6. Wechsel der Sprache

Wenn Sie die Sprache der Programm-Oberfläche ändern wollen, so können Sie über die Taste Betriebe Ihren Betrieb aufrufen und die Sprache umstellen.



7. Die Eingabe der Jahresdaten

Sie können die Jahresdaten auf zwei Arten eingeben:

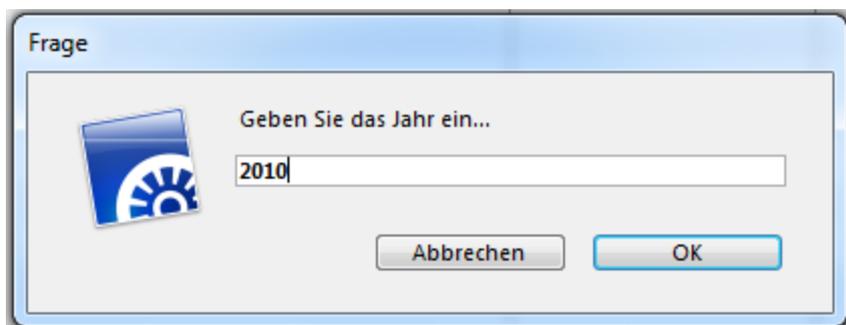
- über die Taste **XML-Import** kann ein XML-Dokument aus Ihrem betriebseigenen IT-System ins Recycling-Tool geladen werden. Die Informationen über den Aufbau dieses XML-Dokumentes haben Sie in einem separaten Dokument erhalten.
- über die Taste **eingeben/Liste** können Sie die Jahresdaten direkt im Recycling-Tool eingeben

Jahresdaten

XML-Import

eingeben / Liste

Wenn Sie die Taste eingeben/Liste klicken, werden Sie das erste Mal nach dem Jahr gefragt, für das Sie die Jahresdaten eingeben wollen:



Wenn Sie bereits Jahresdaten eingegeben haben, so wird eine Liste der vorhandenen Jahresdaten gezeigt und Sie können davon eine auswählen, oder über die Taste Neu eine neue anlegen.

7.1. Die vier Hauptseiten

Wenn Sie die Jahresdaten eingeben, so sehen Sie vier Hauptseiten:

- Jahresdaten
- Geräte
- Schadstoffe
- Wertstoffe

Jahresdaten

Jahresdaten | **Geräte** | Schadstoffe | Wertstoffe

Betrieb

VeVa-Nummer: Jahr: Definitiv

Firma: Transferdatum: 00.00.00

Name:

Vorname:

VeVA-Bewilligung bis:

Erfassung Haushalt-Grossgeräte

eigene Wägung

Umrechnung aus Stückzahl: Standardgewicht von kg nur Recycler mit Standort im Ausland

eigenem Gewicht von kg Inputmenge Geräte CH: kg

Erfassung Kühl-, Klima- & Gefriergeräte

eigene Wägung

Umrechnung aus Stückzahl: Standardgewicht von kg nur Recycler mit Standort im Ausland

eigenem Gewicht von kg Inputmenge Geräte CH: kg

Leuchtmittel

nur Recycler mit Standort im Ausland

Erfassung Output-Fractionen

Inputmenge Geräte CH: kg

davon Anteil an stabförmigen Leuchtmitteln: %

Sie können zwischen diesen Hauptseiten durch Klicken auf die Reiter hin- und her wechseln oder über die Tastatur mit Alt-Control-Pfeil links/rechts (Win) oder mit Alt-Befehlstaste-Pfeil links/rechts (Mac).

Auf der zweiten Hauptseite geben Sie die Angaben für die **Geräte** ein, auf der dritten die **Schadstoffe** und auf der vierten die **Wertstoffe**. Diese Seiten sind immer gleich aufgebaut:

- oben befindet sich der (hellgraue) **Eingabebereich**
- unten ist der dunkelgraue **Übersichtsbereich**

Ablage Bearbeiten Auswahl Spezial Hilfe

Jahresdaten Geräte Schadstoffe Wertstoffe

Eingabe Lager 1.1.

Kategorien

G1	SWICO-Geräte	<input type="text" value="0"/>	G232	davon NH3-Geräte	<input type="text" value="0"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input type="text" value="0"/>	G24	Leuchtmittel	<input type="text" value="0"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="text" value="0"/>	G241	davon stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G22	SENS-kg-Ware	<input type="text" value="0"/>	G242	davon nicht stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G23	Kompressorgeräte	<input type="text" value="0"/>	G9	Übrige Geräte	<input type="text" value="0"/>
G231	davon VOC-Geräte	<input type="text" value="0"/>			

Betrieb G1 G11 G21 G22 G23 G231 G232 G24 G241 G242 G9

Lager 1.1.

Input

Input Total

Output

Output Total

Lager 31.12.

Angaben in kg

Sichern Abbrechen

Bei den **Schadstoffen** und **Wertstoffen** gibt es je nach Einstellung mehrere Unterseiten:

Ablage Bearbeiten Auswahl Spezial Hilfe

Jahresdaten Geräte Schadstoffe Wertstoffe

Eingabe

Seite 1 Seite 2 Seite 3

S151	Leuchtschicht aus Bildröhrenzerlegung	<input type="text" value="0"/>	S181	Asbesthaltige Geräteteile	<input type="text" value="0"/>
S152	Leuchtstoffpulver aus Leuchtmitteln	<input type="text" value="0"/>	S182	Asbest	<input type="text" value="0"/>
S161	Getterpillen (inkl. Kathodenstrahl-Einheit)	<input type="text" value="0"/>	S191	FCKW, Stufe 1 (HFCKW, HFKW, KW)	<input type="text" value="0"/>
S162	Getterpille	<input type="text" value="0"/>	S192	FCKW, Stufe 2 (HFCKW, KW)	<input type="text" value="0"/>
S171	Fotoleitertrommel mit Se-Schicht	<input type="text" value="0"/>	S201	Öl	<input type="text" value="0"/>
S172	Se-Schicht	<input type="text" value="0"/>	S202	Öl, aus Kühlgeräten	<input type="text" value="0"/>

bzw.

Seite 1 Seite 2 Seite 3

S111	Batterien, trocken	<input type="text" value="0"/>	S131	Hg-haltige Teile, gesamthaft	<input type="text" value="0"/>
S112	Batterien, flüssig	<input type="text" value="0"/>	S132	Quecksilber	<input type="text" value="0"/>
S121	Kondensatoren PCB-haltig und -verdächtig	<input type="text" value="0"/>	S133	Quecksilber-Schalter	<input type="text" value="0"/>
S122	Kondensatoren PCB-frei / Elektrolytkond.	<input type="text" value="0"/>	S134	Hg-haltige Schlämme / Aktivkohle	<input type="text" value="0"/>
S123	Kondensatoren, aus Kühlgeräten	<input type="text" value="0"/>	S141	Glasbruch, schwermetallhaltig	<input type="text" value="0"/>
S124	Kondensatoren, aus Leuchtmitteln	<input type="text" value="0"/>	S142	Brennerbruch, Hg-haltig	<input type="text" value="0"/>

Betrieb S111 S112 S121 S122 S123 S124 S131 S132 S133 S134 S141 S142

Sie können zwischen diesen Unterseiten durch Klicken auf die Reiter hin- und her wechseln oder über die Tastatur mit Alt-Pfeil links/rechts (Win) oder mit Alt-Pfeil links/rechts (Mac).

7.2. Die vier Arten der Eingabe

Im Eingabebereich sind je nach Art der Eingabe verschiedene Eingabemöglichkeiten vorhanden. Es gibt vier verschiedene Arten der Eingabe:

- Lager 1.1.
- Input
- Output
- Lager 31.12.

Lager 1.1.:

Eingabe Lager 1.1.

Kategorien

G1	SWICO-Geräte	<input type="text" value="0"/>	G232	davon NH3-Geräte	<input type="text" value="0"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input type="text" value="0"/>	G24	Leuchtmittel	<input type="text" value="0"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="text" value="0"/>	G241	davon stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G22	SENS-kg-Ware	<input type="text" value="0"/>	G242	davon nicht stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G23	Kompressorgeräte	<input type="text" value="0"/>	G9	Übrige Geräte	<input type="text" value="0"/>
G231	davon VOC-Geräte	<input type="text" value="0"/>			

Input:

Eingabe Input

Lieferant VeVA-Nummer Bemerkungen

Name

Ort

Land

Kategorien

G1	SWICO-Geräte	<input type="text" value="0"/>	G232	davon NH3-Geräte	<input type="text" value="0"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input type="text" value="0"/>	G24	Leuchtmittel	<input type="text" value="0"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="text" value="0"/>	G241	davon stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G22	SENS-kg-Ware	<input type="text" value="0"/>	G242	davon nicht stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G23	Kompressorgeräte	<input type="text" value="0"/>	G9	Übrige Geräte	<input type="text" value="0"/>
G231	davon VOC-Geräte	<input type="text" value="0"/>			

Output:

Eingabe Output

Abnehmer VeVA-Nummer Bemerkungen

Name

Ort

Land

Bewilligungsstatus

Kategorien

G1	SWICO-Geräte	<input type="text" value="0"/>	G232	davon NH3-Geräte	<input type="text" value="0"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input type="text" value="0"/>	G24	Leuchtmittel	<input type="text" value="0"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="text" value="0"/>	G241	davon stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G22	SENS-kg-Ware	<input type="text" value="0"/>	G242	davon nicht stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G23	Kompressorgeräte	<input type="text" value="0"/>	G9	Übrige Geräte	<input type="text" value="0"/>
G231	davon VOC-Geräte	<input type="text" value="0"/>			

Lager 31.12.:

Eingabe Lager 31.12.

Kategorien

G1	SWICO-Geräte	<input type="text" value="0"/>	G232	davon NH3-Geräte	<input type="text" value="0"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input type="text" value="0"/>	G24	Leuchtmittel	<input type="text" value="0"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="text" value="0"/>	G241	davon stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G22	SENS-kg-Ware	<input type="text" value="0"/>	G242	davon nicht stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G23	Kompressorgeräte	<input type="text" value="0"/>	G9	Übrige Geräte	<input type="text" value="0"/>
G231	davon VOC-Geräte	<input type="text" value="0"/>			

Bei den **Schad-** und **Wertstoffen** gibt es bei der Eingabe des Outputs einige zusätzliche Eingabefelder:

The screenshot shows the 'Jahresdaten' window with the 'Wertstoffe' tab selected. The 'Eingabe' section has a dropdown set to 'Output'. Below it are three checkboxes: 'Stoffliche Verwertung' (0%), 'Energetische Verwertung' (0%), and 'Entsorgung' (0%). The 'Abnehmer' section contains fields for 'Name', 'Ort', 'Land' (set to 'CH' with 'Schweiz' as a suggestion), and 'Stoffflussnachweis'. A 'Bemerkungen' text area is on the right. At the bottom, a table lists waste types and their quantities:

S111	Batterien, trocken	0	S132	Quecksilber	0
S112	Batterien, flüssig	0	S133	Quecksilber-Schalter	0
S121	Kondensatoren PCB-haltig und -verdächtig	0	S134	Hg-haltige Schlämme / Aktivkohle	0
S122	Kondensatoren PCB-frei / Elektrolytkond.	0	S141	Glasbruch, schwermetallhaltig	0
S123	Kondensatoren, aus Kühlgeräten	0	S142	Brennerbruch, Hg-haltig	0
S131	Hg-haltige Teile, gesamthaft	0	S151	Leuchtschicht aus Bildröhrenzerlegung	0

7.3. Die Eingabe der Betriebsdaten

Beim Input und Output ist die Eingabe eines Betriebes nötig. Wenn Sie die **VeVA-Nummer** des Betriebes kennen, dann können Sie diese eingeben:

The form shows the following data entered:

- Lieferant: [Empty]
- VeVA-Nummer: 074600043
- Name: [Empty]
- Ort: [Empty]
- Land: CH Schweiz

Die Betriebsdaten werden dann automatisch eingesetzt:

The form now shows the following data:

- Lieferant: [Empty]
- VeVA-Nummer: 074600043
- Name: Wahli AG
- Ort: Safnern
- Land: CH Schweiz

Sie können aber auch einen **Teil des Namens** eingeben, dann wird Ihnen eine Liste aller Betriebe gezeigt, die diesen Namen enthalten:

The form shows the following data:

- Lieferant: [Empty]
- VeVA-Nummer: [Empty]
- Name: wahli
- Ort: [Empty]
- Land: CH Schweiz

Nun können Sie einen aus der Liste auswählen:

Wählen Sie einen Betrieb ...

Dr. med. Martin Wahli	Wabern	035500504
Dr. med. N. Wahli	Mellingen	403300060
Dres. Wahli + Roscam	Wabern	035500510
Garage Wahli	Malleray	069700019
W. Wahli AG	Bern	035100240
Wahli & Cie AG	Ittigen	036200033
Wahli + Spielmann AG	Ostermundigen	036300106
Wahli AG	Safnern	074600043
Wahli Frères SA	Bévilard	068200002

und der wird dann eingesetzt:

Lieferant	VeVA-Nummer	<input type="text" value="036300106"/>
	Name	<input type="text" value="Wahli + Spielmann AG"/>
	Ort	<input type="text" value="Ostermundigen"/>
	Land	<input type="text" value="CH"/> <input type="text" value="Schweiz"/>

Wenn der Name in der Liste nicht vorkommt, dann können Sie abbrechen und manuell weiterfahren.

7.4. Das Auflisten der eingegebenen Daten

Wenn Sie die Lagerdaten eingegeben haben, so können Sie sie mit der **Plus-Taste** in den Übersichtsbereich schreiben:

Eingabe

		Kategorien		
G1	SWICO-Geräte	<input type="text" value="1'000"/>	G232 davon NH3-Geräte	<input type="text" value="0"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input type="text" value="0"/>	G24 Leuchtmittel	<input type="text" value="0"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="text" value="0"/>	G241 davon stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G22	SENS-kg-Ware	<input type="text" value="2000"/>	G242 davon nicht stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G23	Kompressorgeräte	<input type="text" value="0"/>	G9 Übrige Geräte	<input type="text" value="0"/>
G231	davon VOC-Geräte	<input type="text" value="0"/>		

Betrieb	G1	G11	G21	G22	G23	G231	G232	G24	G241	G242	G9
Lager 1.1.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Die Daten werden dann im Eingabebereich gelöscht und unten in der Lagerzeile aufgeführt:

Eingabe

Kategorien

G1	SWICO-Geräte	<input type="text" value="0"/>	G232	davon NH3-Geräte	<input type="text" value="0"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input type="text" value="0"/>	G24	Leuchtmittel	<input type="text" value="0"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="text" value="0"/>	G241	davon stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G22	SENS-kg-Ware	<input type="text" value="0"/>	G242	davon nicht stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G23	Kompressorgeräte	<input type="text" value="0"/>	G9	Übrige Geräte	<input type="text" value="0"/>
G231	davon VOC-Geräte	<input type="text" value="0"/>			

Betrieb G1 G11 G21 G22 G23 G231 G232 G24 G241 G242 G9

Lager 1.1. 1'000 0 0 2'000 0 0 0 0 0 0 0

Wollen Sie die eingegebenen Daten ändern, so können Sie sie mit **Doppelklick** auf die Lagerzeile bzw. die Zeile des Inputs oder Outputs wieder in den Eingabebereich kopieren:

Eingabe

Kategorien

G1	SWICO-Geräte	<input type="text" value="0"/>	G232	davon NH3-Geräte	<input type="text" value="0"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input type="text" value="0"/>	G24	Leuchtmittel	<input type="text" value="0"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="text" value="0"/>	G241	davon stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G22	SENS-kg-Ware	<input type="text" value="0"/>	G242	davon nicht stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G23	Kompressorgeräte	<input type="text" value="0"/>	G9	Übrige Geräte	<input type="text" value="0"/>
G231	davon VOC-Geräte	<input type="text" value="0"/>			

Betrieb G1 G11 G21 G22 G23 G231 G232 G24 G241 G242 G9

Lager 1.1. 1'000 0 0 2'000 0 0 0 0 0 0 0

Nun können Sie die Daten im Eingabebereich anpassen und dann mit der **Plus-Taste** wieder in den Übersichtsbereich schreiben:

Eingabe

Kategorien

G1	SWICO-Geräte	<input type="text" value="1'000"/>	G232	davon NH3-Geräte	<input type="text" value="0"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input type="text" value="0"/>	G24	Leuchtmittel	<input type="text" value="0"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="text" value="0"/>	G241	davon stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G22	SENS-kg-Ware	<input type="text" value="2'000"/>	G242	davon nicht stabförmige LM	<input type="text" value="0"/>
G23	Kompressorgeräte	<input type="text" value="0"/>	G9	Übrige Geräte	<input type="text" value="0"/>
G231	davon VOC-Geräte	<input type="text" value="0"/>			

Betrieb G1 G11 G21 G22 G23 G231 G232 G24 G241 G242 G9

Lager 1.1. 1'000 0 0 2'000 0 0 0 0 0 0 0

7.5. Das Löschen von eingegebenen Daten

Wollen Sie die Input-/Output-Daten **löschen**, so können Sie sie die entsprechende Zeile auswählen:

Betrieb	G1	G11	G21	G22	G23	G231	G232	G24	G241	G242	G9
Lager 1.1.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Diverse	2'500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

und sie mit der roten **Lösch-Taste** löschen:

Betrieb	G1	G11	G21	G22	G23	G231	G232	G24	G241	G242	G9
Lager 1.1.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

7.6. Das Sichern der eingegebenen Daten

Erst wenn Sie auf die Taste **Sichern** klicken, werden die eingegebenen Daten im Übersichtsbe-
reich tatsächlich gespeichert.

Mit der Taste **Abbrechen** werden alle Eingaben bzw. Änderungen an den eingegebenen Daten
nicht gespeichert und der Zustand vor der Eingabe bleibt erhalten.

9. Auswertungen erstellen

Mit der Taste **Auswertung erstellen** können Sie verschiedene Auswertungen erstellen, die der Administrator festgelegt hat.

Auswertung

Bezeichnung

für Betrieb

Periode Jahr die Jahre von bis

Recordart

folgende Kategorien zeigen

Kürzel	Bezeichnung	verwenden
G	Ganze Geräte	<input checked="" type="checkbox"/>
G1	SWICO-Geräte	<input checked="" type="checkbox"/>
G11	davon Dentalgeräte	<input checked="" type="checkbox"/>
G2	SENS-Geräte	<input type="checkbox"/>
G21	Haushalt-GG	<input type="checkbox"/>

berechnen

Bezeichnung	verwenden
Differenz Output-Input (%)	<input checked="" type="checkbox"/>
Differenz Output-Input (kg)	<input checked="" type="checkbox"/>
Kennzahl Batterien (%)	<input type="checkbox"/>
Kennzahl Kondensatoren (%)	<input type="checkbox"/>

Sie wählen die Recordart und das Auswertungsschema aus, das Sie berechnen wollen.

Zugleich können Sie wählen, ob Sie die Werte einzelner oder aller Kategorien der gewählten Recordart auch zeigen wollen oder nicht.

Die Resultate werden berechnet und gezeigt:

Auswertungen

Auswertung

Erstellungsdatum Transferdatum

Betrieb

Jahr bis Recordart

Bezeichnung

Resultate

Auswertungsschemata

Bezeichnung	2009	2010	
Differenz Output-Input (%)	0	0	
Differenz Output-Input (kg)	0	0	

Kategorien

Kürzel	Bezeichnung	2009	2010	
G	Ganze Geräte	0	0	
G1	SWICO-Geräte	0	0	
G22	SENS-kg-Ware	0	0	
G23	Kühl-, Klima- & Gefriergeräte	0	0	
G24	Leuchtmittel	0	0	

Bemerkungen

Sie können nun diese Resultate speichern oder über die Taste **Nächste Auswertung** eine neue Auswertung berechnen. Die gespeicherten Auswertungen können Sie über die Taste Auswertungen auf der Standard-Oberfläche jederzeit wieder öffnen.

10. Transfer der Jahresdaten

Wenn die Jahresdaten vollständig und richtig eingegeben sind, können Sie diese über die Taste **Jahresdaten transferieren** automatisch zum Toocy-Server schicken. Diese Kommunikation ist verschlüsselt.

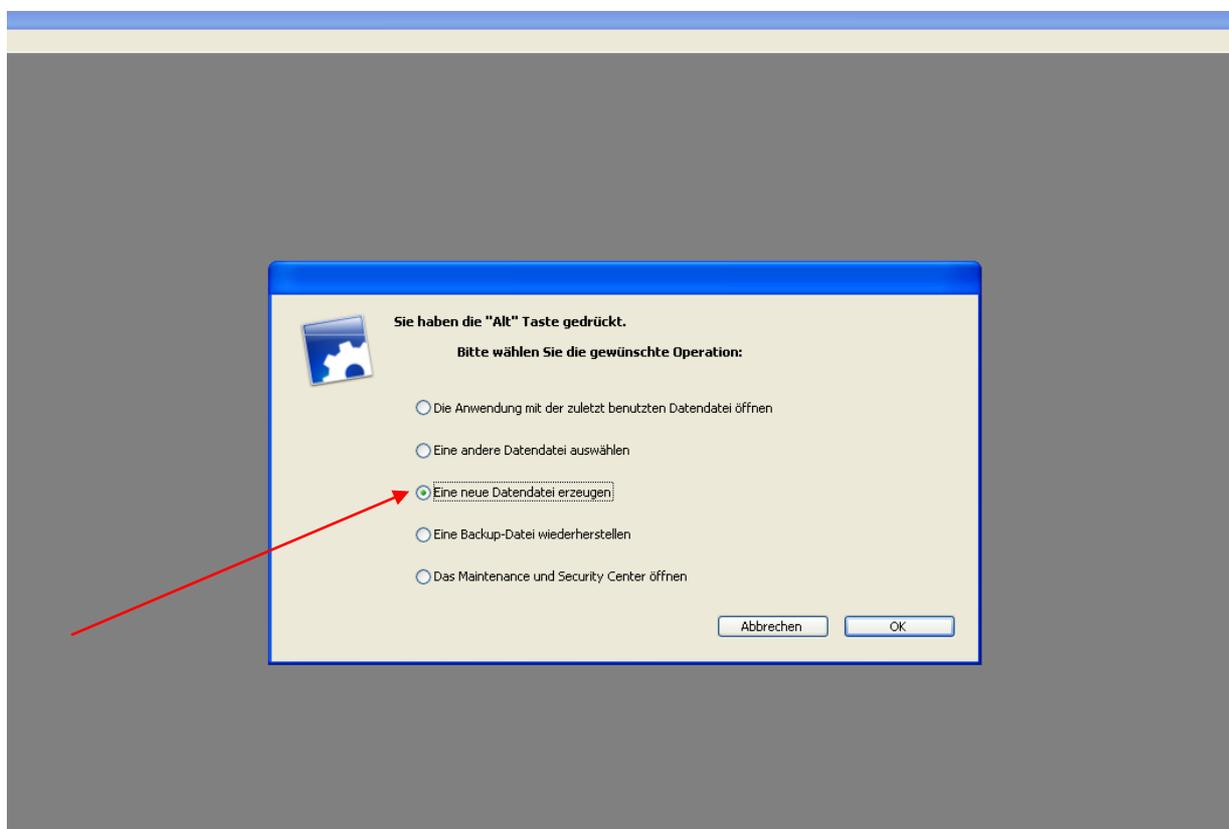
11. Eingeben von zwei Betrieben (CH und Ausland)

11.1 Zweite Datendatei erzeugen

Vertragspartner, welche entgegengenommene Geräte im Ausland verarbeiten lassen, **füllen für die Aktivitäten in der Schweiz sowie im Ausland zwei separate Stoffflüsse aus**. Sie erhalten hierfür zwei unterschiedliche Login-Datensätze (Login-Name und Passwort).

Damit das Login für die Eingabe eines zweiten Betriebes funktioniert, muss eine neue Datendatei erstellt werden.

Dazu müssen Sie das Programm mit Doppelklick auf das Programm **Toocy** bzw. **Toocy.exe** wie in Kapitel 3 beschrieben starten. **UNMITTELBAR NACH** dem Doppelklick müssen Sie **SOFORT** die **"alt"-Taste drücken & gedrückt lassen (!)** bis das Programm neu startet und dieses Bild erscheint:



Hier wählen Sie "eine neue Datendatei erzeugen" und bestätigen dies mit OK.

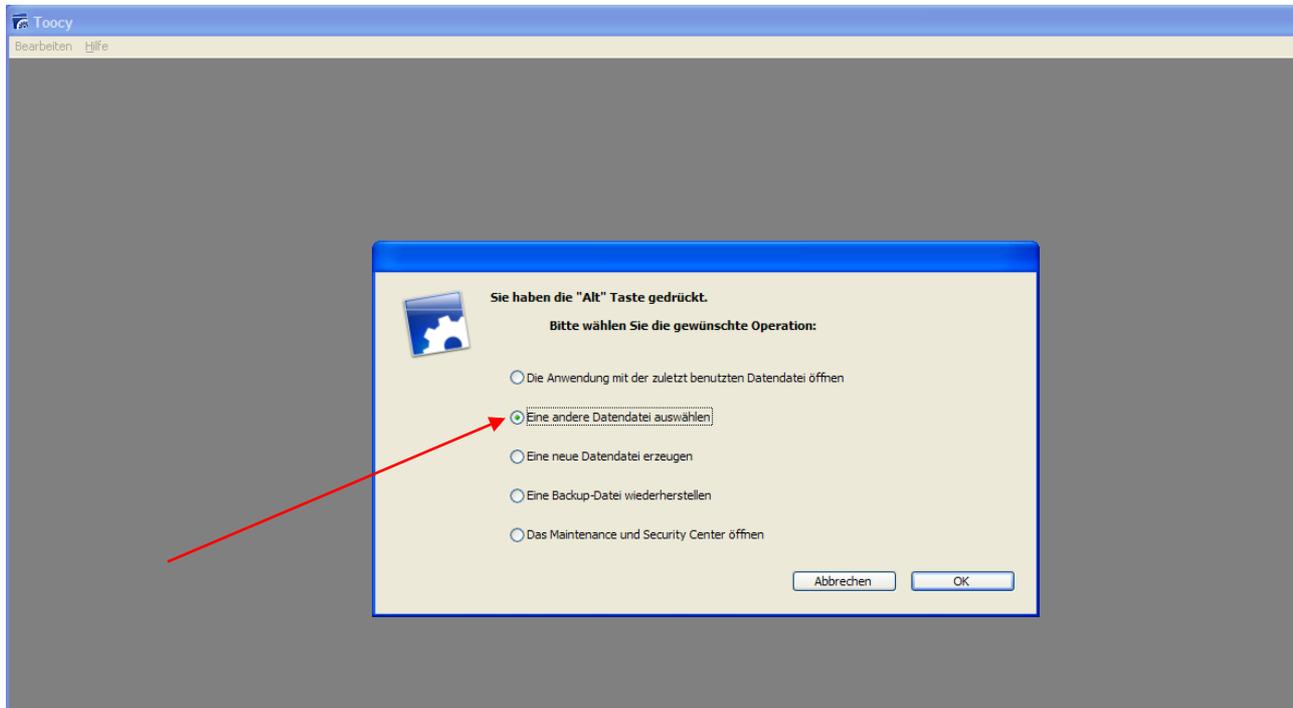
Nun ist es wiederum wichtig, dass Sie die Datendatei nicht neben dem Programm Toocy (Mac) bzw. dem Programmordner Toocy (Windows) speichern. Sonst besteht die Gefahr, dass Sie bei einem Update des Programms die Datendatei versehentlich löschen!

Besser ist es, wenn Sie sonst wo auf der Harddisk speichern, z.B. im Ordner „Dokumente“ (Mac) oder „Dokumente und Einstellungen“ (Windows) oder in einem neuen Ordner „Stoffbuchhaltung“.

Nun können Sie einen beliebigen Namen für die Datendatei eingeben, so dass dieser von der ersten Datei unterschieden wird. Anschliessend erscheint wie gewohnt das Login Fenster und Sie können sich nun mit dem zweiten Login-Datensatz anmelden.

11.2 Zwischen zwei Datendateien wechseln

Wenn sie von einem Betrieb zum anderen wechseln wollen, müssen Sie wiederum **unmittelbar nach** dem Doppelklick auf das Programm **Toocy** bzw. **Toocy.exe** die **"alt"-Taste drücken & gedrückt lassen (!)** bis das Programm neu startet und wiederum dieses Bild erscheint:

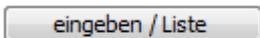


Nun wählen Sie "eine andere Datendatei auswählen" und bestätigen dies mit OK. Danach suchen sie auf ihrer Harddisk die Datendatei des Betriebes, den Sie bearbeiten möchten und öffnen diese. Beim anschließenden Login funktioniert nun der Login-Datensatz des betreffenden Betriebes.

12. Zerlegebetriebe

Über folgende Taste können Sie Ihre Zerlegebetriebe eingeben:

[Zerlegebetriebe](#)



Wenn Sie bereits Zerlegebetriebe eingegeben haben, so werden diese aufgelistet und Sie können mittels der Taste **Neu** weitere eingeben:

Das Bild zeigt ein Webformular mit dem Titel 'Zerlegebetriebe'. Die Eingabefelder sind wie folgt beschriftet:

- VeVA-Nr**: Ein Textfeld.
- Recycler**: Ein Dropdown-Menü mit der Auswahl 'Empa Testbetrieb 1'.
- Betriebsname**: Ein Textfeld.
- Zusatz / Abteilung**: Ein Textfeld.
- Strasse**: Ein Textfeld.
- PLZ / Ort**: Zwei Textfelder.
- Kontaktperson**: Eine Gruppe von Feldern:
 - Name**: Ein Textfeld.
 - Vorname**: Ein Textfeld.
 - Telefon**: Ein Textfeld.
 - Email**: Ein Textfeld.
- Checkboxen für SENS- und SWICO-Zerleger/Sammelstellen:
 - ist SENS-Zerleger
 - ist SENS-Sammelstelle
 - ist SWICO-Zerleger
 - ist SWICO-Sammelstelle
- Konsortial-Partner**: Ein Textfeld mit dem Hinweis '(falls vorhanden)'.
- Zerlegebetrieb seit**: Ein Datumsfeld mit dem Wert '00.00.00'.
- Zerlegebetrieb bis**: Ein Datumsfeld mit dem Wert '00.00.00'.
- Rechts daneben befinden sich die Status-Buttons **Beantragt** und **Bewilligt**.

Am unteren Rand des Formulars befinden sich zwei Buttons: **Sichern** und **Abbrechen**.

Falls ein Recycler aus einem Konsortium mehrerer Unternehmen besteht, muss das jeweilige Unternehmen, an welches der Zerlegebetrieb vertraglich gebunden ist, angegeben werden.

Zusätzlich zu den von den Systembetreibern SWICO und SENS geforderten Anmeldungen und Mutationen von Zerlegebetrieben sind im Toocy die entsprechenden Informationen **laufend** einzutragen und zu transferieren. Dabei werden SWICO und SENS automatisch per E-Mail benachrichtigt. Werden neue Betriebe eingegeben, gelten diese als "beantragt". Nach bestandenerm Erstaudit durch die Kontrollstelle wird der Status vom Administrator auf "bewilligt" gesetzt.

Wenn Sie alle Zerlegebetriebe eingegeben bzw. angepasst haben, so können Sie diese über die Taste **Zerlegebetriebe transferieren** verschlüsselt an den Toocy-Server schicken:

